



<https://blz.li/43av>

VAKANZ IST NACH 18 MONATEN BEENDET

Veröffentlicht am 14.03.2014 um 15:06 von Redaktion LeineBlitz

Detlef Brandes, der stellvertretende Vorsitzende des Diakonie-Verbandes Hannover-Land, hat heute Mittag den Theologen Harald Gerke zum neuen Diakonie-Pastor des Verbandes ernannt und im Rahmen eines Gottesdienstes in der Ronnenberger Michaeliskirche in sein neues Amt eingeführt..

"Glaube und Tun gehören zusammen, das ist eine Einheit." Das sagte heute Mittag in Ronnenberg Harald Gerke gegenüber Journalisten. Der 57 Jahre alte Wunstorfer ist nach der Pressekonferenz von Detlef Brandes in sein Amt als Diakonie-Pastor eingeführt worden. Die Stelle war 18 Monate vakant. Warum gibt es den Diakonie-Pastor im Diakonie-Verband Hannover-Land? "Weil wir die theologische Komponente in den Sozialbereich einbringen wollen", sagte Detlef Brandes. Für den Diakonie-Verband sei es notwendig, einen Pastoren zu haben. Die Diakonie sei der sozialen Dienste der Kirche und die Wirkung nach innen dabei sehr wichtig.

Harald Gerke, gelernter Starkstrom-Elektriker, ist über den zweiten Bildungsweg zur Theologie gekommen, war unter anderem nach dem Studium Pastor in Alt-Garbsen. Was ihn an der neuen Aufgabe reizt? "Es macht mir tierisch Spaß, an die Dinge heranzugehen, das empfinde ich als Lust." Er werde zunächst in die Diakonie-Einrichtungen gehen, sich umsehen und vor allem zuhören und wahrnehmen. Detlef Brandes betonte, dass die Vakanz länger als erwartet gedauert habe. Zunächst sollte die Stelle als halbe besetzt werden, aber dafür konnte sich niemand so recht begeistern. "So haben wir bei der Landeskirche vorgesprochen. Das Ergebnis: sie übernimmt befristet die andere halbe Stelle."



Der neue Diakonie-Pastor Harald Gerke (links) und Detlef Brandes, stellvertretender Vorsitzender des Diakonieverbandes Hannover-Land, kurz vor der Amtseinführung Gerkes. / Foto: R. Kroll